|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | LANDGANGSINFORMATIONEN Gallipoli / Italien | |
| **Gallipoli** | ist eine Hafenstadt in Apulien. Sie liegt an der Westküste der Halbinsel Salento im Golf von Tarent und wird als „Perle des ionischen Meers“ bezeichnet. Die Altstadt (Centro Storico), gelegen auf einer ins Meer hineinreichenden Landzunge, ist über eine Brücke mit der auf dem Festland gelegenen Neustadt (Borgo) verbunden. Es ist aber Centro Storico, welches vor allem einen Besuch lohnt. Von einer Festungsmauer umgeben lockt die Altstadt mit ihren engen Gassen, gesäumt von Wohnhäusern, Geschäftslokalen, Bars und Restaurants, dazwischen immer wieder sehenswerte historische Architektur. | |
| **Liegeplatz**  **Was kann man unternehmen?** | | * MS Amera dockt an der **Pier Molo Fitto**, von wo aus die Altstadt fußläufig in rund 700 Metern erreichbar ist. * Unmittelbar neben der Brücke, welche die Altstadt mit dem Festland verbindet, befindet sich das **Castello Angioino di Gallipoli**, gebaut in byzantinischer Zeit, im 13. Jahrhundert. Heute beherbergt die Festung ein kleines Museum und die Aussichtsterrasse bietet einen tollen Blick aufs Meer. Öffnungszeiten: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 20.00 Uhr, Eintritt: 7 €. * Dem Castello vorgelagert, komplett vom Wasser umgeben, erwartet der **Rivellino** (Bollwerk, welches die Hauptmauer einer Festung schützt) Ihren Besuch. Erbaut im Jahre 1522, wird er heute als Veranstaltungsort und Freiluftkino mit 800 Sitzplätzen genutzt. * Direkt gegenüber, auf der Festlandseite, markiert der monumentale griechische Brunnen, **la Fontana Greca**, den Übergang von der Alt- zur Neustadt. Dass der Brunnen auf einer italienischen Briefmarke abgebildet ist, untersteicht die historische Bedeutung des Bauwerks. * Im Gewirr der kleinen Gassen verstecken sich zwölf Kirchen. Die größte, leicht zu finden, am höchsten Punkt der Altstadt, an der Via Duomo, ist die **Kathedrale von Sant’Agata** aus dem 17. Jahrhundert. Die reich verzierte Frontfassade aus Tuff-Kalkstein ist ein richtiger “Eyecatcher”. Der Innenraum beherbergt zahlreiche Kunstwerke, darunter Steinstatuen, barocke Altäre und wunderschöne Gemälde, die den künstlerischen und kulturellen Reichtum der Epoche widerspiegeln. Öffnungszeiten in der Regel von 09.00 bis 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei. * Knapp drei Kilometer ausserhalb, an der Straße Lungomare G. Galilei, direkt am Meer, erhebt sich der **Torre San Giovanni La Pedata**, ein Küstenwachturm aus dem 16. Jahrhundert. Aktuell wird er als Meeresbiologiestation genutzt. Öffnungs-zeiten: 09.00 bis 18.00 Uhr, der Eintritt kostet 5 €. |